



Schatz einer Gemeinde - Fünf Konfirmandinnen und Konfirmanden

Am 19.05.2019 feierten Hannah, Marie, Felix, Mike und Tim das Fest ihrer Konfirmation.

Bischof Peter Johanning war aus dem Kreis der diesjährigen Konfirmand*innen schon vor einem Jahr persönlich zu ihrem großen Fest eingeladen worden. Und der Bischof kam tatsächlich..

Dem Gottesdienst lag das Wort aus Lukas 4 Vers 45 zugrunde:

„Ein guter Mensch bringt Gutes hervor aus dem guten Schatz seines Herzens; und ein Böser bringt Böses hervor aus dem Bösen. Denn was das Herz voll ist, des geht der Mund über.“

Zu Beginn des Gottesdienstes verwies der Bischof mit Blick auf die große Gemeinde, dass auch eine Gemeinde anwesend sei, die wir nicht sehen können. Dies sind insbesondere auch die Vorfahren der Konfirmand*innen, die letztlich dazu beigetragen haben, dass die Fackel des Evangeliums in ihren und unseren Herzen brennt.

Wenn wir über gute oder auch böse Menschen sprechen, haben wir zumeist ein klares Bild vor Augen, wen wir in welche Gruppe einordnen. Gut im Sinne Gottes ist aber der, der seinen Willen tut.

Der Bischof erinnerte an eine Textzeile aus dem Musical „Anatevka“ in dem es heißt „Wenn ich einmal reich wär“ und verband damit die Frage an die jungen Christen, was sie tun würden, wenn sie richtig reich wären. Als geistliche Antwort auf diese Frage gab er ihnen mit auf den Weg: Reich sind wir, wenn wir an den Werten Jesu festhalten.

Dazu zitierte Bischof Johanning den Satz:

*Reich ist, wer viel hat,
reicher ist, wer wenig braucht,
am reichsten ist, wer viel gibt.*

(Gerhard Tersteegen, 1697 - 1769)

In seinem Predigtbeitrag wies Hirte Röstel darauf hin, dass Jesus Christus unser Herr sei, der uns Gutes gelehrt habe. Er ermunterte die Konfirmand*innen mit ihrem Reichtum verantwortungsvoll umzugehen und anderen von dem Schatz ihres Herzens abzugeben. Wir dürfen

unsere Wünsche dem lieben Gott sagen, den Einen oder Anderen wird er uns erfüllen. Darüber hinaus hat Gott uns Wünsche erfüllt, von denen wir noch gar nicht wussten, dass wir sie überhaupt hatten.

Nach der Sündenvergebung leitete der Jugendchor der Gemeinde mit dem gefühlvollen Lied "Jesus ist your solid rock" die Konfirmationshandlung ein.

Währenddessen traten Hannah, Marie, Felix, Mike und Tim vor den Altar und beantworteten die Frage, ob sie treu im neupaostolischen Glauben leben wollen mit einem kraftvollen: "Ja!"

Danach legten sie ihr Konfirmationsgelübde ab und erhielten durch den Bischof den Segen zu ihrer Konfirmation.

Nach der sich daran anschließenden liturgischen Feier des heiligen Abendmahles, beendete der Bischof den Festgottesdienst mit trinitarischem Segen.

Viele Glückwünsche, herzliche Umarmungen und auch das eine oder andere Geschenk erreichten dann unsere neuen jugendlichen Geschwister.

Ein herzliches Willkommen den jungen Christen in ihrer Gemeinde Recklinghausen.

20. Mai 2019

Text: St. H.

Fotos: R.C.

